

Medienmitteilung

19.03.2026

Kraftwerke Linth-Limmern: Leicht mehr Strom produziert

Die Aktionäre der Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) haben an ihrer Generalversammlung Bericht und Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2024/25 genehmigt. Die KLL haben auch in der vergangenen Berichtsperiode einen substanziellen Beitrag zur Schweizer Stromversorgung geleistet.

Die vier KLL-Kraftwerke Muttsee, Limmern, Hintersand und Tierfed haben im Geschäftsjahr 2024/25 rund 1,7 Milliarden Kilowattstunden produziert. Das ist so viel Strom, wie rund 435'000 Vierpersonenhaushalte pro Jahr verbrauchen. Gegenüber dem Vorjahr resultierte damit eine leichte Steigerung der Stromproduktion (Geschäftsjahr 2023/24: 1,6 Milliarden Kilowattstunden).

Die Generalversammlung hat die Verwaltungsräte Kaspar Becker, Jörg Huwyler (Präsident), Viktor Lir, Michael Schärli, Thomas Tschudi und Hans-Peter Zehnder (Vize-Präsident) in ihrem Amt bestätigt. Die Aktionäre haben die Ausrichtung einer Dividende von 1,5 Prozent (Vorjahr 1,5 Prozent) des Aktienkapitals von 350 Millionen Franken beschlossen.

Die Kraftwerke Linth-Limmern AG ist ein Partnerwerk der Axpo und des Kantons Glarus. Axpo hält 85 Prozent der Anteile, der Kanton Glarus 15 Prozent.

Über Axpo

Axpo hat die Ambition, mit innovativen Energielösungen eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen. Axpo ist die grösste Schweizer Stromproduzentin und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. Rund 7500 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Know-how mit der Leidenschaft für Innovation und der gemeinsamen Suche nach immer besseren Lösungen. Axpo setzt auf innovative Technologien, um die sich stets wandelnden Bedürfnisse ihrer Kunden in über 30 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien zu erfüllen.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications
T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (International)
(Erreichbar von 07.30 Uhr bis 17.30 Uhr)
medien@axpo.com